

Inhaltsverzeichnis^{*)}

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Autorenverzeichnis	XXXVII
Literaturverzeichnis	XLI

Kapitel 1 Einführung

A. Das Unternehmen in Krise und Insolvenz	1
B. Sanierung in der Post-ESUG-Ära	1
I. Modernisierte Sanierungsinstrumente in der InsO	2
II. Insolvenzverfahren als Sanierungsoption	5
III. Strategische Insolvenzverfahren	6
C. Das Unternehmen in der Insolvenz	8
I. Sanierung und Liquidation als Lösungsmodelle	8
II. Rechtliche Weichenstellungen	8
III. Liquidation als Rückfallposition	10

Kapitel 2 Grundbegriffe des Insolvenzrechts

A. Grundlagen	11
I. Begriff und Zweck des Insolvenzverfahrens	11
II. Die InsO als Reformgesetz	12
III. Überblick über den typischen Ablauf eines Insolvenzverfahrens	12
B. Beteiligte	12
I. Schuldner	12
II. Insolvenzgericht	13
III. Insolvenzverwalter	13
IV. Gläubiger	13

^{*)} Ausführliche Inhaltsverzeichnisse befinden sich zu Beginn eines jeden Kapitels.

C. Eröffnungsverfahren	15
I. Antrag	15
II. Eröffnungsgründe	15
III. Hinreichende Masse	15
IV. Sicherungsmaßnahmen	15
V. Entscheidung über den Antrag	16
D. Eröffnungswirkungen	16
I. Beschlagnahme der Masse	16
II. Auswirkungen auf schwebende Verträge	17
III. Auswirkungen auf schwebende Prozesse	17
E. Von der „Ist-Masse“ zur „Soll-Masse“	18
I. Forderungseinzug	18
II. Insolvenzanfechtung	18
III. Aussonderung	20
IV. Absonderung	20
V. Aufrechnung	21
VI. Befriedigung der Massegläubiger	21
F. Befriedigung der Insolvenzgläubiger	22
I. Feststellung der Schuldenmasse	22
II. Verteilung des Verwertungserlöses	22
G. Beendigung des Verfahrens	23
H. Besondere Verfahren	23
I. Insolvenzplan	23
II. Restschuldbefreiung	24
III. Eigenverwaltung	25
IV. Verbraucherinsolvenz	25
V. Nachlass- und Gesamtgutinsolvenz	25
VI. Internationales Insolvenzrecht	26

Kapitel 3 Insolvenzantragsgründe

A. Überblick – Voraussetzungen der Verfahrenseröffnung	29
B. Zahlungsunfähigkeit als Insolvenzantragsgrund (§ 17 InsO)	31
I. Bedeutung des Begriffs der Zahlungsunfähigkeit	31

II.	Definition des Begriffs der Zahlungsunfähigkeit	35
III.	Feststellung der Zahlungsunfähigkeit	55
IV.	Hinweise für die Praxis	62
C.	Drohende Zahlungsunfähigkeit	63
I.	Bedeutung des Begriffs der drohenden Zahlungsunfähigkeit	63
II.	Definition des Begriffs der drohenden Zahlungsunfähigkeit	66
III.	Feststellung der drohenden Zahlungsunfähigkeit	68
D.	Überschuldung (§ 19 InsO)	68
I.	Bedeutung des Begriffs der Überschuldung	68
II.	Überschuldungsbegriff in der Entwicklung	70
III.	Grundsätze bei der Aufstellung der Überschuldungsbilanz	73
IV.	Vermögen und dessen Bewertung	78
V.	Schulden und ihre Bewertung	89
VI.	Besonderheiten	92
E.	Exkurs: Insolvenzfähigkeit, Antragsrechte und -pflichten in Abhängigkeit von der Rechtsform	94
I.	Natürliche Personen	95
II.	Gesellschaften ohne Rechtspersönlichkeit und andere Personenzusammenschlüsse	96
III.	Juristische Personen	100

Kapitel 4 Das Insolvenzeröffnungsverfahren

A.	Einleitung	107
B.	Der Eröffnungsantrag	109
I.	Zulässigkeit des Antrags	109
II.	Begründetheit des Antrags	127
III.	Antragsrücknahme und Erledigung	145
C.	Beauftragung eines Sachverständigen	146
I.	Das Sachverständigengutachten	147
II.	Haftung des Sachverständigen	149
D.	Auswahl und Bestellung eines vorläufigen Insolvenzverwalters	150
I.	Vorauswahlliste	151
II.	Konkrete Bestellung	152

E.	Bestellung eines vorläufigen Gläubigerausschusses (§ 22a InsO)	152
I.	Pflichteinsetzung (§ 22a Abs. 1 InsO)	153
II.	Ermessenseinsetzung (§ 22a Abs. 2 InsO)	153
III.	Ausschluss (§ 22a Abs. 3 InsO)	155
IV.	Informationsbeschaffung	156
V.	Personalauswahl	156
VI.	Rechtsbehelfe	157
F.	Entscheidung des Gerichts	157

Kapitel 5 **Sicherungsmaßnahmen**

A.	Überblick	162
B.	Verfahren	164
C.	Einzelne Sicherungsmaßnahmen	166
I.	Einschränkungen der Verfügungsmacht	166
II.	Zwangsvollstreckungsverbot	170
III.	Einsetzung eines vorläufigen Insolvenzverwalters	172
IV.	Einsetzung eines vorläufigen Gläubigerausschusses	172
V.	Anordnungen gegen Aus- und Absonderungsberechtigte	172
D.	Die Rechtsstellung des vorläufigen Insolvenzverwalters	174
I.	Das „Amtsrecht“ des vorläufigen Insolvenzverwalters	174
II.	Kompetenzen	175
E.	Die Rechtsstellung anderer Verfahrensbeteiligter	182
I.	Die Rechtsstellung des Schuldners	182
II.	Die Rechtsstellung der Gläubiger	183
F.	Einzelfragen	183
I.	Veräußerungsmaßnahmen	183
II.	Begründung und Erfüllung von Verbindlichkeiten	186
III.	Haftung	189
IV.	Vorfinanzierung von Insolvenzgeld	190
V.	Rechtsstellung der gesicherten Gläubiger	192
VI.	Behandlung schwebender Rechtsbeziehungen	195
VII.	Anfechtung von Rechtshandlungen des vorläufigen Insolvenzverwalters	197
VIII.	Prozessuale Konsequenzen	198

Kapitel 6

Die Beteiligten: Gericht, Verwalter, Schuldner, Gläubiger

A. Einführung	206
B. Das Insolvenzgericht	206
I. Sachliche Zuständigkeit	206
II. Örtliche Zuständigkeit	206
III. Funktionelle Zuständigkeit innerhalb des Insolvenzgerichts	212
IV. Aufgaben des Insolvenzgerichts	217
V. Entscheidungen des Gerichts und Rechtsmittel	228
VI. Rechtsschutz bei Untätigkeit	232
C. Der Insolvenzverwalter	232
I. Allgemeines	232
II. Auswahl und Bestellung des Verwalters	236
III. Gläubigerveranlasster Verwalterwechsel	244
IV. Aufsichtsmaßnahmen des Gerichts (§§ 58, 59 InsO)	247
V. Aufgaben des vorläufigen Verwalters	247
VI. Inbesitznahme und Sicherung der Insolvenzmasse	248
VII. Aufzeichnungspflichten	255
VIII. Rechnungslegungspflichten	265
IX. Entscheidung über die Verwertung (§§ 156 ff. InsO)	265
X. Verwertung der Insolvenzmasse (§ 159 InsO)	271
XI. Besonders bedeutsame Rechtshandlungen (§ 160 InsO) und vorläufige Untersagung (§ 161 InsO)	274
XII. Betriebsveräußerung an besonders Interessierte (§ 162 InsO) bzw. unter Wert (§ 163 InsO)	276
XIII. Weitere Berichtspflichten des Verwalters	278
XIV. Vergütung des Insolvenzverwalters	279
XV. Haftung des Insolvenzverwalters	280
D. Der Schuldner	284
I. Einführung	284
II. Auskunftspflichten und -rechte im Allgemeinen	285
III. Beschränkungen des Schuldners bei Bestellung eines vorläufigen Verwalters	288
IV. Auswirkungen (im Vorfeld) der Abweisung des Insolvenzantrags mangels Masse	289
V. Rechte und Pflichten des Schuldners aus Anlass des Eröffnungsbeschlusses	291
VI. Auswirkung der Eröffnung auf Dauerschuldverhältnisse des Schuldners	295

VII.	Auswirkung einer „Freigabe“ nach § 35 Abs. 2 InsO	296
VIII.	Rechte und Pflichten des Schuldners aus Anlass des Berichtstermins	298
IX.	Rechte des Schuldners im Prüfungstermin	298
X.	Weitere Antragsrechte des Schuldners im eröffneten Verfahren	300
XI.	Rechte und Pflichten des Schuldners im Zusammenhang mit einem Insolvenzplan	301
XII.	Rechte und Pflichten des Schuldners im Zusammenhang mit Eigenverwaltung	305
XIII.	Rechte und Pflichten des Schuldners im Zusammenhang mit der Verfahrensbeendigung	308
XIV.	Rechte und Pflichten des Schuldners im Zusammenhang mit Restschuldbefreiung	311
XV.	Handels- und steuerrechtliche Pflichten	316
XVI.	Tod und Führungslosigkeit des Schuldners	316
E.	Die Gläubiger(-organe)	317
I.	Der einzelne Gläubiger	317
II.	Die Gläubigerversammlung	327
III.	Der Gläubigerausschuss	333
F.	Akteneinsicht und Informationsrechte	342
G.	Schlussbetrachtung	344

Kapitel 7 **Wirkungen der Verfahrenseröffnung**

A.	Einleitung	347
B.	Die Insolvenzmasse (§§ 35–37 InsO)	348
I.	Begriff der Insolvenzmasse	348
II.	Einzelne Bestandteile der Insolvenzmasse	350
III.	Freigabe	356
IV.	Verfahrensrechtliches	358
C.	Wirkungen der Insolvenzeröffnung (§§ 80–93 InsO)	359
I.	Überblick	359
II.	Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis über die Insolvenzmasse	360
III.	Auswirkungen auf schwebende Prozesse und Zwangsvollstreckungen	373
IV.	Sonstiger Rechtserwerb	383
V.	Gesamt(schadens)liquidation	386

Kapitel 8 Abwicklung der Vertragsverhältnisse

A.	Einführung	390
B.	Abwicklung bei Wahlrechtsausübung (§§ 103–107 InsO)	391
I.	Wahlrecht bei gegenseitigen Verträgen (§ 103 InsO)	391
II.	Sonderregeln der Wahlrechtsausübung	403
C.	Abwicklung bei Kündigung	407
I.	Fortbestehen von Dauerschuldverhältnissen (§ 108 InsO)	408
II.	Mietverträge	409
III.	Dienstverhältnis	412
D.	Abwicklung bei Erlöschen	414
I.	Grundsatz	414
II.	Notgeschäftsführung (§ 115 Abs. 2, §§ 116, 117 Abs. 2 InsO)	415
III.	Rechtsgeschäfte bei unverschuldeter Unkenntnis von der Insolvenzeröffnung (§ 115 Abs. 3, § 116 Satz 1 und 2, § 117 Abs. 3 InsO)	415
IV.	Vertragstypen	416
E.	Unwirksamkeit abweichender Vereinbarungen	418

Kapitel 9 Aufrechnung, Aussonderung, Absonderung

A.	Aufrechnung	423
I.	Materiell-rechtliche Grundlagen der Aufrechnung (§§ 387 ff. BGB)	423
II.	Überblick	424
III.	Aufrechnung im eröffneten Insolvenzverfahren	424
IV.	Aufrechnung im Insolvenzeröffnungsverfahren	441
V.	Aufrechnung durch Massegläubiger	442
VI.	Aufrechnung durch den Insolvenzverwalter	442
B.	Aussonderung	443
I.	Allgemeines	443
II.	Aussonderung aufgrund eines dinglichen Rechts	445
III.	Aussonderung aufgrund eines persönlichen Rechts	451
IV.	Rechtsstreit über die Aussonderung	454
V.	Ersatzaussonderung (§ 48 InsO)	457
VI.	Aussonderungssperre nach § 135 Abs. 3 InsO	464

C.	Absonderung	465
I.	Überblick	465
II.	Absonderungsrechte an unbeweglichem Vermögen	473
III.	Absonderungsrechte an beweglichem Vermögen (§§ 50, 51 InsO)	482
IV.	Verwertung	520
V.	Ersatzabsonderung	530
VI.	Absonderungsrechte im Insolvenzplanverfahren	531

Kapitel 10 Insolvenzanfechtung

A.	Einleitende Bemerkungen	535
I.	Erste Orientierung	536
II.	Zwecke und Grenzen der Insolvenzanfechtung	538
III.	Konkurrenzen	539
B.	Allgemeine Tatbestandsmerkmale	541
I.	Rechtshandlung	541
II.	Gläubigerbenachteiligung	545
C.	Anfechtungstatbestände	551
I.	§§ 130 f. InsO: Deckungsanfechtung	552
II.	§ 132 InsO: Unmittelbare Benachteiligung	562
III.	§ 133 InsO: Vorsätzliche Benachteiligung	563
IV.	§ 134 InsO: Unentgeltliche Leistung	572
V.	§ 135 InsO: Gesellschafterfinanzierungen	578
VI.	§ 136 InsO: Stille Gesellschaft	579
D.	Rechtsfolgen der Anfechtbarkeit	580
I.	Geltendmachung	580
II.	Beteiligte	580
III.	Anfechtungsanspruch (§ 143 InsO)	581
IV.	Anfechtungseinrede/Aufrechnung	589

Kapitel 11 Feststellung der Forderungen, Verteilung, Aufhebung

A.	Überblick	592
I.	Anwendungsbereich	592
II.	Wirkungen der Anmeldung	593

B.	Anmeldung	594
I.	Adressat der Anmeldung	594
II.	Gegenstand der Anmeldung	594
III.	Person des Anmeldenden	601
IV.	Anmeldefrist	602
V.	Formelle Anforderungen	604
VI.	Inhaltliche Anforderungen	604
VII.	Rücknahme der Anmeldung	607
VIII.	Tabelle (§ 175 InsO)	608
C.	Forderungsprüfung	610
I.	Vorbereitung des Prüfungstermins	610
II.	Prüfungstermin	612
III.	Verfolgung bestrittener Forderungen	618
D.	Verteilungsverfahren	628
I.	Übersicht	628
II.	Verteilungsverzeichnis	629
III.	Ausführung der Verteilung	635
E.	Verfahrensaufhebung	639
I.	Voraussetzungen	639
II.	Aufhebungsbeschluss	640
III.	Wirkungen der Aufhebung	640
IV.	Nachtragsverteilung	642

Kapitel 12 Einstellung und Masseunzulänglichkeit

A.	Überblick	647
B.	Einstellung mangels Masse (§ 207 InsO)	649
I.	Voraussetzungen	649
II.	Pflichten des Insolvenzverwalters nach erfolgter Einstellung	649
III.	Rechtsfolgen der Einstellung mangels Masse	650
IV.	Rechtsmittel	651
C.	Einstellung wegen Masseunzulänglichkeit (§§ 208 bis 211 InsO)	651
I.	Anzeigepflicht des Insolvenzverwalters	651
II.	Form und Inhalt der Masseunzulänglichkeitsanzeige	653

III.	Öffentliche Bekanntmachung	653
IV.	Keine gerichtliche Überprüfung der Anzeige	653
V.	Rechtsfolgen der Anzeige der Masseunzulänglichkeit	654
VI.	Pflichten des Insolvenzverwalters nach erfolgter Anzeige	659
VII.	Das Einstellungsverfahren (§ 211 InsO)	661
VIII.	Rechtsmittel	662
IX.	Insolvenzplan bei Masseunzulänglichkeit (§ 210a InsO)	662
D.	Einstellung gemäß §§ 212, 213 InsO	663
I.	Voraussetzungen des § 212 InsO	663
II.	Voraussetzungen des § 213 InsO	664
III.	Verfahren bei der Einstellung (§ 214 InsO)	665
IV.	Rechtsmittel	665
E.	Rechtsfolgen der Einstellung	665
I.	Ende der Wirkungen der Insolvenzeröffnung	665
II.	Verfügungsbefugnis des Schuldners	666
III.	Haftung des Schuldners nach erfolgter Einstellung	666
IV.	Restschuldbefreiung	667
V.	Eintragung in Schuldnerverzeichnis?	667

Kapitel 13 **Insolvenzplanverfahren**

A.	Grundlagen	672
I.	Rechtsnatur des Insolvenzplans/Überblick zu dessen Leistungsfähigkeit	672
II.	Ursprung planmäßiger Restrukturierung und Umsetzung in Deutschland	672
III.	Ermittlung der optimalen Sanierungslösung	674
B.	Aufbau und Regelungsinhalt des Insolvenzplans	679
I.	Insolvenzplanarten	679
II.	Aufbau und Inhalt des Insolvenzplans	681
C.	Verfahrensablauf	720
I.	Überblick	720
II.	Vorbereitung des Insolvenzplanverfahrens	722
III.	Planinitiativrecht	722
IV.	Vorprüfung durch das Insolvenzgericht	724
V.	Ergebnis der Prüfung und weiteres Verfahren	727
VI.	Erörterungs- und Abstimmungstermin	727

VII.	Rechtsmittel	737
VIII.	Schlussrechnungsprüfung	740
IX.	Verteilung/Quotenzahlung	741
X.	Aufhebung des Insolvenzverfahrens	741
D.	Steuerliche Aspekte, Restrukturierung durch den Insolvenzplan	742
I.	Sanierungsgewinn	742
II.	Mindestbesteuerung	747
III.	Entfall des Verlustvortrags bei Gesellschafterwechsel	747
IV.	Zinsschranke	748
E.	Planüberwachung	748
I.	Allgemeines	748
II.	Erweiterung der Befugnisse durch den Insolvenzplan	749
III.	Aufhebung der Planüberwachung	750

Kapitel 14 Übertragende Sanierung

A.	Systematischer Überblick	753
B.	Übertragende Sanierung	753
I.	Allgemeines	754
II.	Verfahrensrechtliches Procedere	756
III.	Sonderkonstellationen	761
IV.	Vor- und Nachteile eines Erwerbs außerhalb des Insolvenzverfahrens im Vergleich zum Erwerb nach Insolvenzeröffnung	765
V.	Eckpunkte des Verkaufs aus der Insolvenz	776
C.	Liquidation	789
I.	Liquidation außerhalb der Insolvenz	789
II.	Liquidation innerhalb der Insolvenz	800
III.	Sonderthemen	803

Kapitel 15 Eigenverwaltung und Schutzschildverfahren

A.	Bedeutung der Eigenverwaltung	806
B.	Antragsvoraussetzung	808
I.	Insolvenzantrag und Eigenverwaltungsantrag	808

II.	Frist	808
III.	Form: Begründung des Antrags und Amtsermittlungspflicht?	809
C.	Antragsvoraussetzung: Keine „Nachteile“ für die Gläubiger zu erwarten	811
D.	Anhörung des Gläubigerausschusses	813
E.	Rechtsfolgen	814
I.	Grundsatz	814
II.	Kompetenzverteilung im laufenden Geschäftsbetrieb (Fortführung des Unternehmens)	816
III.	Information der Gläubiger und des Gerichts	819
IV.	Verwertung von Sicherungsgut	820
V.	Begründung von Masseverbindlichkeiten	820
F.	Insolvenzplan	822
I.	Bedeutung im (isolierten) Eigenverwaltungsverfahren	822
II.	Dual Track	823
G.	Schutzschirmverfahren (§ 270b InsO)	826
I.	Gesetzesgeschichte und Zweck der Vorschrift	826
II.	Antrag und Zeitpunkt der Antragstellung	827
III.	Antragsvoraussetzungen	828
IV.	Person des Ausstellers der Bescheinigung	830
V.	(Pflicht-)Inhalt der Bescheinigung	833
VI.	Aktualität der Bescheinigung	836
VII.	Rechtsfolge des Antrags	836
VIII.	Beendigung des Schutzschirmverfahrens	847

Kapitel 16

Restschuldbefreiung

A.	Überblick	850
B.	Das Verfahren zur Restschuldbefreiung	850
I.	Anwendungsbereich	850
II.	Voraussetzungen	851
III.	Versagung der Restschuldbefreiung	854
IV.	Die Entscheidung über die Restschuldbefreiung	861
V.	Der Treuhänder des Restschuldbefreiungsverfahrens	863
VI.	Obliegenheiten des Schuldners und sonstige Versagungsgründe	876

VII.	Verfahren bei Versagungsantrag	881
VIII.	Vorzeitige Beendigung der Wohlverhaltensperiode	885
IX.	Rechte der Gläubiger während der Wohlverhaltensperiode (§ 294 InsO)	888
X.	Erteilung der Restschuldbefreiung	889
XI.	Wirkung der Restschuldbefreiung	890
XII.	Widerruf der Restschuldbefreiung	896
C.	Besondere Verfahrensabläufe	897
I.	Ablauf der Abtretungserklärung vor Verfahrensbeendigung	897
II.	Tod des Schuldners	897
III.	Insolvenzplanverfahren	897
IV.	Verzicht der Gläubiger	898
V.	Restschuldbefreiung bei Masseunzulänglichkeit	898
VI.	Verfahrenseinstellung gemäß § 207 InsO	901
D.	Übersicht zum zeitlichen Ablauf	902
E.	Sperrwirkung gescheiterter Restschuldbefreiungsversuche	903

Kapitel 17 Verbraucherinsolvenz

A.	Überblick	906
B.	Die Verbraucherinsolvenz auf Antrag des Schuldners	907
I.	Verbraucherbegriff	907
II.	Der Eröffnungsantrag des Schuldners	911
III.	Vereinfachtes Insolvenzverfahren als schriftliches Verfahren	929
IV.	Der Insolvenzverwalter	935
V.	Fallgestaltungen der §§ 850 ff. ZPO	940
C.	Der Eröffnungsantrag des Gläubigers	947

Kapitel 18 Sonderinsolvenzen

A.	Überblick	951
B.	Nachlassinsolvenzverfahren (§§ 315–331 InsO)	952
I.	Begriff des Nachlassinsolvenzverfahrens	952
II.	Erbrechtliche Grundlagen	952
III.	Beteiligte im Nachlassinsolvenzverfahren	955

IV.	Eröffnungsantrag	957
V.	Insolvenzmasse	963
VI.	Verbindlichkeiten	968
VII.	Erbschaftskauf	971
VIII.	Sonderfragen	971
C.	Insolvenzverfahren über das Gesamtgut bei Gütergemeinschaften (§§ 332–334 InsO)	973
I.	Allgemeines	973
II.	Insolvenzverfahren über das Gesamtgut einer fortgesetzten Güter- gemeinschaft (§ 332 InsO)	973
III.	Insolvenzverfahren über das gemeinschaftlich verwaltete Gesamtgut einer Gütergemeinschaft (§§ 333, 334 InsO)	973

Kapitel 19 Konzerninsolvenzrecht

A.	Einleitung	976
B.	Der frühere Stand des Konzerninsolvenzrechts	977
I.	Örtliche Zuständigkeit	977
II.	Auswahl des Insolvenzverwalters	978
C.	Das kodifizierte Konzerninsolvenzrecht	978
I.	Zielsetzungen des Gesetzes	978
II.	Die einzelnen Regelungsbereiche	980
D.	Europäisches Konzerninsolvenzrecht	998

Kapitel 20 Internationales Insolvenzrecht

A.	Einführung	1006
I.	Begriff und Regelungsstandorte	1006
II.	Regelungsgehalt und Qualifikation	1008
III.	Kollisions- und Sachnormen	1009
IV.	Auslegung und wissenschaftlicher Diskurs	1010
B.	Anwendungsbereich der EuInsVO	1011
I.	Zeitlicher Anwendungsbereich	1011
II.	Räumlicher Anwendungsbereich	1011
III.	Persönlicher Anwendungsbereich	1013
IV.	Sachlicher Anwendungsbereich	1013

C. Internationale Zuständigkeit	1015
I. Relevanz der internationalen Zuständigkeit	1015
II. Prüfung der internationalen Zuständigkeit	1016
III. Reichweite der internationalen Zuständigkeit	1023
IV. Anerkennung und Vollstreckung	1030
D. Durchführung des Insolvenzverfahrens	1034
I. Grundsatz: Geltung des Insolvenzstatuts	1034
II. Katalogtatbestände	1036
E. Haupt- und Sekundärinsolvenzverfahren	1057
I. Universalität und Territorialität	1057
II. Eröffnung von Territorialverfahren	1058
III. Koordination von Haupt- und Sekundärverfahren	1064
IV. Gläubigerrechte	1066
F. Insolvenzverfahren von Banken und Versicherungen	1067
G. Konzerninsolvenzen	1068
I. Ausgangspunkt	1068
II. Begriff der Unternehmensgruppe	1068
III. Konzerninsolvenzrechtliche Regelungen	1069
IV. Autonomes Internationales Insolvenzrecht	1074
H. Harmonisierung des Insolvenzrechts	1074
I. Überblick	1075
II. Präventiver Restrukturierungsrahmen	1076
III. Restschuldbefreiung	1078
IV. Ausblick	1078
Anhang 1: Synopse Art. 102c EGInsO und EuInsVO	1078
Anhang 2: Synopse InsO und EuInsVO	1080
Anhang 3: Synopse EuInsVO 2000 und EuInsVO 2015	1081

Kapitel 21 Arbeitsverhältnisse in der Insolvenz

A. Arbeitsverhältnis nach Insolvenzeröffnung	1088
I. Bestand und Inhalt	1088

II.	Entgeltansprüche der Arbeitnehmer	1089
III.	Stellung des vorläufigen Insolvenzverwalters	1094
IV.	Kündigung	1094
B.	Betriebsvereinbarungen in der Insolvenz	1102
C.	Interessenausgleich in der Insolvenz	1105
I.	Betriebsänderung: Tatbestand und Verfahren nach §§ 111 ff. BetrVG	1105
II.	Gerichtliche Zustimmung zur Durchführung der Betriebsänderung (§ 122 InsO)	1106
D.	Interessenausgleich und Kündigungsschutz in der Insolvenz	1108
I.	Verhältnis zum Kündigungsschutz	1108
II.	Betriebsänderung	1108
III.	Interessenausgleich mit Namensliste	1109
IV.	Vermutung der Betriebsbedingtheit	1112
V.	Sozialauswahl	1112
VI.	Änderung der Sachlage	1116
VII.	Anzeigepflichtige Massenentlassungen	1116
E.	Beschlussverfahren zum Kündigungsschutz	1116
I.	Normzweck	1116
II.	Antragsvoraussetzungen	1117
III.	Antragsinhalt	1118
IV.	Entscheidung des ArbG	1118
V.	Auswirkungen des Beschlussverfahrens zum Kündigungsschutz auf die Kündigungsschutzklage des Arbeitnehmers (§ 127 InsO)	1118
F.	Betriebsveräußerung in der Insolvenz	1120
I.	Anwendbarkeit des § 613a BGB in der Insolvenz	1121
II.	Kündigungsschutz	1122
G.	Sozialplan in der Insolvenz: §§ 123, 124 InsO	1129
I.	Normzweck	1129
II.	Betriebsänderung außerhalb und innerhalb der Insolvenz	1129
III.	Sozialplaninhalt	1130
IV.	Sozialplan im Insolvenzverfahren	1130
V.	Sozialplan innerhalb der „Rückgriffszeit“	1133
VI.	Sozialplan außerhalb der Rückgriffszeit	1135

Kapitel 22

Sozialrecht in der Insolvenz

A. Sanieren statt liquidieren	1138
I. Zeit- und Wertguthaben	1138
II. Lohnverzicht	1139
III. Lohnstundung	1139
IV. Kurzarbeitergeld	1140
V. Transfermaßnahmen (§ 110 SGB III)	1144
VI. Transferkurzarbeitergeld (§ 111 SGB III)	1147
VII. Arbeitslosengeld I	1149
B. Sozialversicherungsbeiträge in der Insolvenz	1154
I. Fälligkeit und Insolvenz	1154
II. Beitragsrückstände	1155
III. Insolvenzantrag	1156
IV. Insolvenzanfechtung abgeführter Sozialversicherungsbeiträge	1157
V. Säumniszuschläge im Insolvenzverfahren	1158
VI. Stundung, Niederschlagung, Erlass (§ 76 SGB IV)	1159
VII. Die (persönliche) Haftung des Arbeitgebers für Beitragsrückstände	1160
C. Insolvenzgeld	1164
I. Persönliche Anspruchsvoraussetzungen	1164
II. Insolvenz	1166
III. Geschützter Zeitraum	1167
IV. Das ausfallgeschützte Arbeitsentgelt	1168
V. Jahressonderzahlungen	1169
VI. Urlaubsgeld und -abgeltung	1169
VII. Provisionen	1170
VIII. Abfindungen	1170
IX. Wertguthaben	1170
X. Verfahren	1172
XI. Die Vorfinanzierung von Insolvenzgeld	1174
XII. Finanzierung des Insolvenzgelds durch Umlage	1175
XIII. Geschäftsführer-Haftung	1176
D. Die Insolvenz des Vertragsarztes	1176
I. Zulassung	1176
II. Honorar	1176
III. Aufrechnung durch die KV	1177

Kapitel 23 **Steuerrecht in der Insolvenz**

A.	Auswirkungen der Insolvenz auf das Steuerrecht	1181
I.	Verhältnis von Steuerrecht und Insolvenzrecht	1181
II.	Steuerrechtliche Stellung der Beteiligten	1182
III.	Abgrenzung von Insolvenzforderung und Masseverbindlichkeit	1188
B.	Einzelne Steuerarten in der Insolvenz	1189
I.	Einkommensteuer	1189
II.	Lohnsteuer	1200
III.	Körperschaftsteuer	1200
IV.	Gewerbesteuer	1202
V.	Umsatzsteuer	1203
VI.	Kfz-Steuer als Masseverbindlichkeit	1224
VII.	Grunderwerbsteuer	1225
VIII.	Grundsteuer	1226
C.	Steuererhebung in der Insolvenz	1227
I.	Steueransprüche als Insolvenzforderungen	1227
II.	Steueransprüche als Masseverbindlichkeiten	1229
III.	Aufrechnung	1230
IV.	Abrechnungsbescheid über Anfechtungsansprüche	1233

Kapitel 24 **Gesellschaftsrecht sowie Darlehen und sonstige Leistungen der Gesellschafter in der Insolvenz**

A.	Überblick	1239
B.	Insolvenzantragspflichten (insbesondere bei der GmbH)	1239
I.	Überblick	1239
II.	Erfasste Gesellschaftsformen und Antragsverpflichtete	1240
III.	Voraussetzung der Insolvenzantragspflicht bei der GmbH	1241
IV.	Inhalt der Pflicht	1251
V.	Erfüllung und Erlöschen der Pflicht	1252
VI.	Zivilrechtliche Haftung für Verstöße gegen § 15a Abs. 1 InsO	1252
VII.	Sonstige Anspruchsgrundlagen im Zusammenhang mit der Insolvenzverschleppung	1256
VIII.	Haftung Dritter für Insolvenzverschleppung (insbesondere Gesellschafter)	1256

IX.	Haftung für Masseschmälerung (§ 64 Satz 1 GmbHG)	1257
X.	Haftung des Geschäftsführers nach § 64 Satz 3 GmbHG für Zahlungen an Gesellschafter	1261
C.	Auswirkungen des Insolvenzverfahrens auf die Struktur der Gesellschaft	1263
I.	Insolvenzantragsverfahren	1263
II.	Schutzschildverfahren	1264
III.	Eröffnung des Insolvenzverfahrens	1264
IV.	Abweisung mangels Masse	1271
V.	Zurückweisung des Antrags aus anderen Gründen	1271
VI.	Schicksal der Gesellschaft nach Beendigung des Insolvenzverfahrens	1271
D.	Gesellschafterdarlehen und andere Leistungen der Gesellschafter und Dritter in der Insolvenz	1272
I.	Allgemeines	1272
II.	Die Behandlung von Darlehen und sonstigen Leistungen der Gesellschafter in der Insolvenz	1275
E.	Gesellschaftsrechtliche Ansprüche mit insolvenzrechtlichem Bezug	1298
I.	Überblick	1298
II.	Kapitalaufbringung sowie Gründer- und Handelndenhaftung bei Kapitalgesellschaften bei der GmbH	1299
III.	Haftung bei Personenhandelsgesellschaften	1326
F.	Prozessuale Hinweise zur örtlichen Zuständigkeit	1330

Kapitel 25 Anleihen in der Insolvenz

A.	Einführung	1334
B.	Grundlegende Überlegungen	1336
I.	Verhältnis von SchVG und InsO	1336
II.	Der Aufbau des SchVG	1338
C.	Inhalt, Bedeutung und Reichweite des SchVG in der Emittenteninsolvenz	1338
I.	Anwendbarkeit des SchVG	1339
II.	Die Gläubigerversammlung nach SchVG	1340
III.	Der gemeinsame Vertreter im Insolvenzverfahren	1351
D.	Restrukturierung von Schuldverschreibungen	1352

E.	Die Anleihe im Insolvenzplanverfahren	1353
I.	Gruppenbildung	1354
II.	Gleichbehandlung	1354
III.	Besonderheiten des Debt to Equity Swaps bei Anleiheüberführung	1354
IV.	Abstimmung über den Insolvenzplan	1356
F.	Die Forderungsverfolgung in der Insolvenz	1359
I.	Teilnahme an der Gläubigerversammlung	1359
II.	Anmeldung von Forderungen zur Insolvenztabelle	1362
III.	Fragen der Forderungsfeststellung zur Tabelle und Ausschüttung der Quote	1364

Kapitel 26 **Insolvenzstrafrecht**

A.	Zwei Blickwinkel	1372
I.	Nachträgliche Aufklärung und Vorsorge (Compliance)	1373
II.	Compliance	1373
B.	Insolvenzstrafrecht im engeren und weiteren Sinne als Teil des Krisenstrafrechts	1375
I.	Systematik	1375
II.	Kriminogene Situationen und ihre strafrechtliche Bewertung	1376
C.	Strafrechtsautonomes contra insolvenzrechtsakzessorisches Begriffsverständnis	1377
D.	Einzelne Delikte oder Deliktsgruppen	1378
I.	Verletzung der Verlustanzeigeplicht	1378
II.	Insolvenzverschleppung	1378
III.	Betrug (§ 263 StGB)	1405
IV.	Kreditbetrug (§ 265b StGB)	1417
V.	Subventionsbetrug (§ 264 StGB)	1420
VI.	Kapitalanlagebetrug (§ 264a StGB)	1422
VII.	Untreue (§ 266 StGB)	1423
VIII.	Vereitelung der Zwangsvollstreckung (§ 288 StGB)	1438
IX.	Bankrott (§ 283 Abs. 1 StGB)	1440
X.	Dokumentationsdelikte – Buchführung und Bilanzen	1449
XI.	Gesetz zur Sicherung von Bauforderungen – BauFordSiG	1457
XII.	Gläubigerbegünstigung (§ 283c StGB)	1457
XIII.	Schuldnerbegünstigung (§ 283d StGB)	1461
XIV.	Beitragsvorenthalterung (§ 266a StGB)	1462

E.	Verfahrensrechtliches	1471
I.	Verdachtsschöpfung	1471
II.	Insolvenzgeheimnis	1471

Kapitel 27

Vergütung im Insolvenzverfahren

A.	Grundlagen des Vergütungsrechts	1484
I.	Grundlagen des Vergütungsanspruchs des Insolvenzverwalters	1484
II.	Die InsVV als ausführende Rechtsverordnung	1490
III.	Aufgabendelegation durch den Insolvenzverwalter und vergütungsrechtliche Auswirkungen	1491
IV.	Die Vergütung bei mehreren Insolvenzverwaltern innerhalb eines Verfahrens	1495
B.	Die Bestimmung der Insolvenzmasse als Berechnungsgrundlage der Vergütung	1497
I.	Die Insolvenzmasse als Berechnungsgrundlage der Vergütung (§ 1 Abs. 1 InsVV)	1497
II.	Berücksichtigung besonderer Vermögenswerte (§ 1 Abs. 2 InsVV)	1500
C.	Die Bestimmung der Vergütung des Insolvenzverwalters	1504
I.	Die Höhe der Regelvergütung (§ 2 InsVV)	1504
II.	Die Mindestvergütung im Regelinsolvenzverfahren	1506
D.	Die Erhöhung und Kürzung der Vergütung nach § 3 InsVV	1507
I.	Das System von Erhöhung und Kürzung der Regelvergütung (§ 3 InsVV)	1507
II.	Vergütungserhöhende Tatbestände (§ 3 Abs. 1 InsVV)	1508
III.	Zurückbleiben hinter der Regelvergütung (§ 3 Abs. 2 InsVV)	1513
IV.	Besonders zu vergütende Tätigkeiten (§ 6 InsVV)	1516
E.	Auslagenersatz und Umsatzsteuererstattung	1516
I.	Der Ersatz angemessener Auslagen (§ 4 InsVV)	1516
II.	Die Verfahrensweise der Auslagenerstattung	1519
III.	Die Erstattung der Umsatzsteuer nach § 7 InsVV	1521
F.	Das Verfahren zur Festsetzung der Vergütung	1521
I.	Antrag auf Vergütungsfestsetzung (§ 8 InsVV)	1521
II.	Festsetzung der Vergütung	1522
III.	Rechtsmittel gegen die Vergütungsfestsetzung	1523
IV.	Gewährung eines Vorschusses auf die Vergütung (§ 9 InsVV)	1524

G.	Die Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters	1526
I.	Allgemeine Grundlagen	1526
II.	Das nach § 11 Abs. 1 InsVV der vorläufigen Verwaltung unterliegende Vermögen als Berechnungsgrundlage	1527
III.	Der angemessene Bruchteil nach § 63 Abs. 3 Satz 2 InsO als Regelvergütung	1532
IV.	Die Erhöhung der Vergütung entsprechend § 3 Abs. 1 InsVV	1533
V.	Auslagenersatz und Umsatzsteuererstattung	1535
VI.	Das Verfahren der Vergütungsfestsetzung	1535
VII.	Die Vergütung als Sachverständiger nach § 9 JVEG	1536
H.	Die Vergütung des Sachwalters und des vorläufigen Sachwalters (§ 12 InsVV)	1537
I.	Grundlagen der Vergütungsregelung	1537
II.	Die Berechnung der Vergütung	1537
III.	Die Vergütung des vorläufigen Sachwalters	1539
IV.	Auslagenersatz und Umsatzsteuer	1542
I.	Die Vergütung eines Verfahrenskoordinators nach §§ 269e ff. InsO	1542
I.	Die Rechtsstellung des Verfahrenskoordinators	1542
II.	Die Vergütung nach § 269g InsO	1543
J.	Die Vergütung im Verbraucherinsolvenzverfahren	1543
I.	Die Vergütung des Treuhänders im vereinfachten Insolvenzverfahren bis 30.6.2014 (§ 13 InsVV)	1543
II.	Vergütung des Insolvenzverwalters im Verbraucherinsolvenzverfahren nach dem 1.7.2014	1545
III.	Auslagenersatz und Umsatzsteuer	1546
K.	Die Vergütung des Treuhänders im Restschuldbefreiungsverfahren (§ 14 InsVV)	1546
I.	Regelungsgehalt der §§ 14–16 InsVV	1546
II.	Vergütung während des Abtretungszeitraums (§ 14 InsVV)	1546
III.	Überwachung der Obliegenheiten des Schuldners (§ 15 InsVV)	1547
IV.	Festsetzung der Vergütung (§ 16 InsVV)	1548
L.	Die Vergütung der Mitglieder des Gläubigerausschusses	1548
I.	Die Rechtsgrundlagen der Vergütung	1548
II.	Höhe der Vergütung (§ 17 InsVV)	1549
III.	Das Festsetzungsverfahren	1551

Kapitel 28

Die Betriebswirtschaftliche Krise

A.	Der Begriff der Unternehmenskrise	1553
B.	Merkmale zur Charakterisierung von Krisen	1554
I.	Krisenursachen	1554
II.	Krisenstadien	1555
III.	Stadiengerechte Bewältigung der Unternehmenskrise	1560
IV.	Fazit	1564

Kapitel 29

Bilanzanalyse

A.	Allgemeines	1566
I.	Einführung	1566
II.	Begriffe Bilanz- und Betriebsanalyse, Unternehmensbewertung	1567
III.	Zielsetzung der Bilanzanalyse	1567
IV.	Aufgaben innerhalb der Bilanzanalyse	1569
V.	Exkurs: Der deutsche Mittelstand	1569
VI.	Grenzen der Bilanzanalyse	1570
VII.	Informationsquellen	1580
B.	Vorgehensweise	1582
I.	Grundsätze ordnungsgemäßer Bilanzanalyse	1582
II.	Analysebereiche/Methodik	1582
III.	Aufbereitung der Informationen/Strukturbilanz	1583
IV.	Analyseziele und Kennzahlen	1586
C.	Liquiditätsanalyse	1587
I.	Einführung	1587
II.	Bestandsgrößen	1589
III.	Stromgrößen	1593
D.	Bilanzstruktur- bzw. Vermögensanalyse	1605
I.	Einleitung	1605
II.	Intensitätskennzahlen	1605
III.	Kapitalstrukturkennzahlen	1607
E.	Erfolgsanalyse	1610
I.	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1610

II.	Bilanzgewinn/-verlust	1611
III.	Umsatzanalyse	1611
IV.	Cashflow	1612
V.	Börsenwert	1612
VI.	Wertschöpfung	1612
VII.	Rentabilitätswerte	1615
VIII.	Erfolgsspaltung	1618
F.	Begleitende Analysen	1621
I.	Auftragsanalyse	1622
II.	Kundenanalyse	1622
III.	Mitarbeiteranalyse	1622
G.	Bilanzanalyse zwecks Ermittlung eines Insolvenzgrundes	1623
H.	Bilanzanalyse zwecks Ermittlung von Insolvenzmasse	1623
I.	Ansprüche aus fehlerhaften Jahresabschlüssen	1623
J.	Schlussbetrachtung	1626

Kapitel 30 **Kapitalbeschaffung**

A.	Besonderheiten der Kapitalbeschaffung bei Unternehmen in der Krise	1627
B.	Innenfinanzierung	1628
I.	Die Bedeutung der Innenfinanzierung bei Krisenunternehmen	1628
II.	Freisetzung bestehender Liquiditätsreserven	1629
III.	Veräußerung von nicht betriebsnotwendigem Vermögen	1629
IV.	Optimierung des Cash Managements	1629
V.	Maßnahmen des Working Capital Managements	1630
VI.	Sale and Lease Back	1631
C.	Außenfinanzierung	1631
I.	Die Eigenfinanzierung	1631
II.	Die Mezzanine-Finanzierung	1637
III.	Fremdkapitalfinanzierung	1639
IV.	Der Debt Equity Swap	1645
V.	Der Debt Mezzanine Swap	1646
D.	Zusammenfassung/Schlussbemerkung	1646

Kapitel 31 Buchführung

A.	Grundlagen der Buchführung	1647
I.	Einleitung	1647
II.	Aufgaben und Ziele der Buchführung	1648
III.	Buchführungspflicht	1649
IV.	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	1649
B.	Technik der Buchführung	1650
I.	Inventur und Inventar	1650
II.	Bilanz	1651
III.	Gewinn- und Verlustrechnung	1652
IV.	Bestandskonten und Erfolgskonten; Buchungssätze	1654
V.	Auflösung der Eröffnungsbilanz in Konten	1655
VI.	Eigenkapitalkonto und Privatkonto	1656
VII.	Abschluss der Konten zur Bilanz	1656
VIII.	Kontenrahmen	1657
C.	Buchung laufender Geschäftsvorgänge	1658
I.	Umsatzsteuerkonto und Vorsteuerkonto	1658
II.	Warengeschäfte: Einkauf, Verkauf, Rabatt, Skonto	1661
III.	Anzahlungen	1665
IV.	Personalaufwand	1666
V.	Unfertige/fertige Erzeugnisse und Bestandsveränderungen	1667
D.	Buchungen zum Jahresabschluss	1668
I.	Abschreibungen im Anlagevermögen	1668
II.	Anlagenverkäufe	1671
III.	Abschreibungen im Umlaufvermögen	1672
IV.	Zeitliche Abgrenzung: Rechnungsabgrenzungsposten und Rückstellungen	1674
V.	Der Jahresabschluss	1677

Kapitel 32 Bilanzierung und Bewertung

A.	Überblick	1680
B.	Grundlagen des handelsrechtlichen Jahresabschlusses	1681
I.	Regelungsquellen	1681
II.	Zwecke des handelsrechtlichen Jahresabschlusses	1684

C. Bilanzierung	1685
I. Grundlagen	1685
II. Kriterien für den Ansatz von Aktiva	1685
III. Kriterien für den Ansatz von Passiva	1688
IV. Ansatz von Eigenkapital	1689
V. Aktiv- und Passivposten der Handelsbilanz	1691
D. Bewertung	1693
I. Allgemeine Bewertungsgrundsätze	1693
II. Zugangsbewertung von Vermögensgegenständen und Schulden	1696
III. Folgebewertung von Vermögensgegenständen und Schulden	1701
IV. Bewertung von Eigenkapital	1707
E. Kritische Anmerkungen zur BilMoG-Bilanzrechtsreform	1707

Kapitel 33 Kostenrechnung/Kostenrechnungssysteme

A. Einleitung	1712
B. Grundsätzliches zur Kostenrechnung	1713
I. Stellung der Kostenrechnung innerhalb des betrieblichen Rechnungswesens	1713
II. Systeme der Kostenrechnung	1714
III. Grundprinzipien der Kostenrechnung	1715
C. Kostenartenrechnung	1716
I. Systematisierung der Kostenarten	1716
II. Erfassung und Verrechnung der Kosten	1718
D. Kostenstellenrechnung	1724
I. Aufgaben der Kostenstellenrechnung	1724
II. Durchführung der Kostenstellenrechnung mit Hilfe des Betriebsabrechnungsbogens	1724
III. Innerbetriebliche Leistungsverrechnung	1726
E. Kostenträgerstückrechnung (Kalkulation)	1731
I. Aufgaben und das Grundschema der Kostenträgerstückrechnung	1731
II. Arten der Kostenträgerstückrechnung	1732
III. Verfahren der Kalkulation	1733

F.	Kostenträgerzeitrechnung (Kurzfristige Erfolgsrechnung)	1740
I.	Aufgaben der Kostenträgerzeitrechnung	1740
II.	Verfahren der Kostenträgerzeitrechnung	1741
G.	Normalkostenrechnung	1745
I.	Aufgaben der Normalkostenrechnung	1745
II.	Kostenüber-/Kostenunterdeckung in der Normalkostenrechnung	1746
H.	Einführung in die Plankostenrechnung	1747
I.	Aufgaben der Plankostenrechnung	1747
II.	Systeme der Plankostenrechnung	1747
I.	Moderne Verfahren des Kostenmanagements	1753
I.	Vorbemerkungen	1753
II.	Prozesskostenrechnung	1754
III.	Zielkostenrechnung/Target Costing	1761

Kapitel 34 **Rechnungslegung durch den Insolvenzverwalter**

A.	Anforderungen an die Rechnungslegung im Insolvenzverfahren	1768
I.	Der Dualismus der Rechnungslegung im Insolvenzverfahren	1768
II.	Aufgaben und Ziele der internen Rechnungslegung	1768
III.	Aufgaben und Ziele der externen Rechnungslegung	1769
B.	Rechnungslegung nach dem Handelsrecht	1769
I.	Einleitung	1769
II.	Buchführung und Inventar	1770
III.	Aufstellung von handelsrechtlichen Abschlüssen	1773
IV.	Bilanzierungsvorschriften bei handelsrechtlichen Abschlüssen in der Insolvenz	1780
V.	Anhang und Lagebericht	1789
VI.	Prüfungspflichten	1790
VII.	Offenlegungspflichten	1791
C.	Steuerliche Buchführungs- und Rechnungslegungspflichten	1793
D.	Insolvenspezifische Rechnungslegung	1793
I.	Einführung	1793
II.	Die Rechnungslegungspflichten in den verschiedenen Verfahrensstadien	1794

Kapitel 35
Die Prüfung der insolvenzrechtlichen Rechnungslegung
des Insolvenzverwalters

A.	Einleitung	1811
B.	Die Anlässe zur Prüfung der Rechnungslegung in der InsO	1812
I.	Die Prüfung durch den Gläubigerausschuss nach § 69 Satz 2 InsO	1812
II.	Die Prüfung der Zwischen- und Schlussrechnung des Insolvenzverwalters durch das Insolvenzgericht	1814
III.	Die Prüfung von Zwischen- und Schlussrechnung durch den Gläubigerausschuss	1814
C.	Anforderungen an die Person des (externen) Prüfers	1814
I.	Fachliche Qualifikation	1814
II.	Unabhängigkeit des Prüfers	1815
D.	Gegenstand und Umfang der Prüfung	1816
I.	Gesetzliche Vorgaben	1816
II.	Die Geschäftsführung des Insolvenzverwalters	1818
E.	Die Prüfungs durchführung	1819
I.	Prüfungsgrundsätze	1819
II.	Der Prüfungsablauf	1819
III.	Exkurs: Die Anforderungen von IDW PS 490	1821
F.	Berichterstattung über das Prüfungsergebnis	1822
I.	Schriftliche Berichterstattung über das Prüfungsergebnis	1822
II.	Exkurs: Beispiel für einen Prüfungsvermerk des Wirtschaftsprüfers für eine Kassenprüfung nach IDW PS 490	1823
G.	Zusammenfassung	1824
	Stichwortverzeichnis	1827